

Cooles Blatt



Unsere Schule

Fasching



Fröhliche Ostern

Inhaltsverzeichnis



- *Ein besonderer Kurs an unserer Schule*
- *Stadt-Land-Spiel*
- *Rate den aktuellen Song*
- *Ausflugstipps*
- *Mein schönstes Ferienerlebnis*
- *Fasching in den 3. und 4. Klassen*
- *Lieblingslehrer an unserer Schule*
- *Schulquiz*
- *Was man an unserer Schule vielleicht verbessern könnte*
- *Ein kleiner Englischkurs*
- *Unser Sozialer Tag in Klasse 5 und 6*
- *Schulfasching*
- *Ausmalbilder*
- *Witze*
- *Frohe Ostern*



Ein ganz besonderer Kurs

Am Anfang des Schuljahres wurden die 3. Klassen neu gebildet. Aus „Lexis“, „Bärchen“, „Bienchen“, „Tabablugas“, „Pinguinen“ und „Flinken Mäusen“ wurden die Klassen 3a, 3b und 3c. Manche Kinder kannten sich vorher schon, andere mussten sich erst neu kennenlernen. Alle bekamen auch neue Lehrer. Und auch so manches Andere war auch neu. Das war nicht immer ganz einfach. Da bleiben kleine und auch manchmal größere Streitereien, manchmal sogar Tränen nicht aus. Manche Kinder hatten auch noch Sehnsucht nach ihren früheren Lehrern und Horterziehern. Im Unterricht und vor allen in den Pausen ging es auch ganz schön laut zu. Das musste sich unbedingt ändern. Schließlich sollte sich jedes Kind wohlfühlen und gern zur Schule gehen. Nur dann kann man auch gute Zensuren bekommen und das war wichtig! Schließlich gab es ja zum ersten Mal richtige Zensuren und ein richtiges Zeugnis mit Noten in jedem Fach.

Also überlegten wir, wie wir es hinbekommen, dass alle lieb miteinander umgehen und sich einander helfen statt sich zu ärgern.

Da kam uns Herr Haag zu Hilfe. 2 Stunden in jeder Woche hatten wir einen Trainingskurs:

„ Deeskalationskurs“



Das Wort konnte zwar keiner von uns Kindern aussprechen, aber das war ja auch nicht wichtig. Für uns war es Sport. Manche dachten auch es wäre so was wie Judo und Karate. Gut, sah ja manchmal auch danach aus. Wir haben ganz viele Übungen gemacht, in denen wir lernten, dass es nicht wichtig ist immer und überall der Erste und der Beste zu sein. Wichtiger war es sich auf jeden verlassen zu können. Wenn 20 Kinder die riesige Matte auf einmal anheben müssen, sich 1 Kind darunter legt und alle anderen Kinder diese Matte ganz langsam herunterlassen und wieder anheben müssen, dann muss man sich schon drauf verlassen können, dass keiner aus der Reihe tanzt.

Was wir vor allem gelernt haben ?

1. Nur der ist stark, der dem Schwachen hilft!
2. Vertrauen ist etwas ganz Wichtiges, wenn man zusammen etwas machen will.
3. Wir respektieren uns alle – wenn einer spricht, hören alle genau zu.
4. Wenn einer die Verantwortung für eine Aufgabe hat, müssen alle anderen auch auf ihn hören.

War ein toller Kurs, der ganz viel Spaß gemacht hat. Vielleicht dürfen wir ihn ja mal weiterführen.

Klasse 3b , Frau Rabus

Was könnte man an unserer Schule ändern?

1. Man könnte den Vorderhof ändern z.B.könnte ein ein paar neue Pflanzen setzen .
2. Die Toiletten in der Turnhalle müssen unbedingt erneuert werden .
3. Die Klassenräume müssen erneuert werden.
4. Der Fußballplatz muss erneuert werden.
5. Das ganze Schulhaus könnte mal neue Farbe gebrauchen.
6. Die Kinder sollen entscheiden können, wo man zur Klassenfahrt hinfährt.
7. Einen zweiten Basketballkorb sollte man anbringen..



von Josi 5a und von Timo J.5a

Sozialer Tag

Wann: 26.2.08

Wo: kleine Turnhalle, Raum 209, Computer Raum, Raum 206, Raum 106



Meinungen:

Alica : Ich selber fand es sehr cool, weil wir über Mobbing geredet haben. Dann haben wir im Raum 106 ein großes Seil gehabt und mussten mit verbundenen Augen ein Quadrat legen.

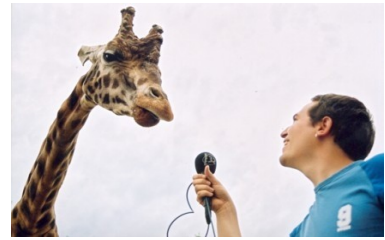
Timo Just : Ich fand das Spielen in der kleinen Turnhalle toll, weil wir da Spiele gespielt haben, die fair verliefen und es gab keinen Gewinner und keinen Verlierer. Das Spiel Storch ging so: Man musste versuchen, die anderen aus den Reifen zu schupsen und wenn man drin ist, muss man versuchen drin zu bleiben und alles auf einem Bein.



Zielwurf

Beim Zielwurf gab es eine Wand mit Löchern. Das eine hatte 5 Punkte das andere 1, 2 und 3 Punkte. Dabei muss man versuchen so viel wie möglich Punkte zu treffen. Man hatte 4-5 Bälle und wenn man fertig ist sagt man seine Punktezahl an.

Witze



„Wie heißen sie?“

1. Der Biologielehrer fragt:

„Warum hat der Stier einen Ring durch die Nase?“

Antwort aus der letzten Bank:

„Wahrscheinlich ist er verheiratet.“

2. Fritz legt seinem Vater das Zeugnis vor.

Ohne auf seine Reaktion zu warten, sagt er gleich: „Mein Taschengeld reicht noch für 14 Tage, und das Fernsehprogramm interessiert mich sowieso nicht besonders!“

3. Hansi ist total begeistert: „Morgen haben wir keine Schule.“

Unser Lehrer will verreisen.“

Fragt der Vater: „Wohin denn?“

Hansi: „Keine Ahnung. Er sagte nur: „Schluss für heute.“

Morgen fahre ich fort.“

4. Im Biologieunterricht fragt der Lehrer seine Schüler:

„Wer sieht besser als der Mensch?“

„Der Adler.“

„Gut. Wer hört besser?“

„Die Katze.“

„Wer riecht besser?“

„Die Rose!“



Von Lisa